
Gestaltungsatelier Schrift
ENZYKLOPÄDIE DER FORMEN

Das Gestaltungsatelier Schrift wird als Werkstatt, Labor und Raum für selbstständiges Arbeiten verstanden. Im Lab werden schriftspezifische Themen analog und mit *Hand und Auge* unter Hilfestellungen bearbeitet.

Im Gestaltungsatelier beleuchten wir im Wintersemester das Prinzip „Figur und Grund“ näher. Wir betrachten dabei das in der Schriftgestaltung wichtige rhythmische Prinzip von „Form und Gegenform“ auf abstrakte Art und Weise. Thema des Kurses wird eine Sammlung abstrakter und gegenstandsloser Formen sein (nicht zwingend erkennbare Schriftzeichen) - die *Enzyklopädie der Formen*.

In dieser Enzyklopädie sollen grafische „Gestalten“ gefunden, in Originalgröße gesammelt und nach einem bestimmten Ordnungsprinzip zusammengestellt werden.

In einer gemeinsamen Präsentation werden jeweils die Formen zusätzlich in einer Komposition auf zweidimensionalen Räumen agieren (Poster) und auf ein Objekt im Raum (dreidimensional) übertragen.

- 1 *Configuration*. Hans Arp, 1937
- 2 Performance von Sophie Taeuber-Arp, 1925
- 3 *Quadrate, nach dem Gesetz des Zufalls geordnet*. Hans Arp, 1916 - 1917

Mittwochs: 10:30 – 13:30 Uhr, Lab M 3.11b

